Der phantastische Bücherbrief

Erinnerungen an

Christopher Anvil
11.03.1925 - 30.11.2009

Kage Baker
10.06.1952 - 31.01.2010

William Tenn
09.05.1920 - 07.02.2010

Patricia Wrightson
19.06.1921 - 15.03.2010

William Mayne
16.03.1928 - 23.03.2010

April 2010 unabhängig kostenlos Ausgabe 538

Liebe Leserinnen und Leser,
einmal mehr möchte ich an dieser Stelle an Autoren und Autorinnen der Phantastik erinnern, die in den letzten Monaten verstarben. Viele der Namen sind den Lesern sicherlich unbekannt. Selbst das recht ausführliche Archiv, dass ich nutze, kann mir nicht zu jeder Person Daten liefern. Und das Internet ist in vielen Fällen auch nicht hilfreich. Bleibt also das Wissen, dass sich über viele Jahre bei mir ansammelte. Fehler sind daher nicht ausgeschlossen, aber verzeihlich. Dieser phantastische Bücherbrief ist nur eine kurze Erinnerung und das Zusammentragen von meinem Wissen zu diesen Personen. Der Bücherbrief ist nie vollständig, doch hoffe ich damit beizutragen, dass diese Menschen nicht ganz vergessen werden.

Christopher Anvil

11.03.1925 - 30.11.2009

Im Alter von 84 Jahren starb **Christopher** Anvil in Cayuta, New York, Vereinigte Staaten von Amerika. Der Name war das Pseudonym des Autoren **Harry C. Crosby**. Am 11. März 1925 wurde er in Norwich, Connecticut, Vereinigte Staaten von Amerika geboren. Im Dezember 1952 veröffentlichte er seine erste Kurzgeschichte unter dem Titel CINDERELLA, INC., noch unter seinem richtigen Namen in dem Magazin IMAGINATION, der bald weitere folgen sollten. Etwa ROLL OUT THE ROLOV! im Jahr 1953. Die ersten Veröffentlichungen erfolgten in ASTOUNDING und in ANALOG, den bekannten amerikanischen Magazinen. In seiner Schaffenszeit veröffentlichte er mehr als einhundert Kurzgeschichten. Viele dieser Kurzgeschichten spielen in seiner federation of humanity die er als Kolonisations-Serie bezeichnete. 1964 erschien sein erster Roman THE DAY THE MACHINES STOPPED. Seine ausgeprägteste Schaffenszeit fand in den Jahren 1955 bis 1971 statt. Er galt in dieser Zeit als einer der bevorzugtesten Autoren von **John W. Campbell jr.** für dessen Magazine. Er schrieb viele Gesellschaftssatiren und nahm soziale gesellschaftliche Entwicklungen aufs Korn. 1956 nahm er schliesslich das Pseudonym **Christopher Anvil** an. Die erste Erzählung, die unter Pseudonym erschien, war THE PRISONER im Jahr 1956. Im gleichen Jahr erschien seine erste Geschichte des CENTRA-Zyklus, PANDORA'S PLANET. Die Erde wird von den Centraern angegriffen und übernommen. Doch die Menschen wehren sich so erfolgreich, dass sie als gleichwertige Mitglieder im Sternenbund aufgenommen werden. Weitere Geschcihten die zu diesem Zyklus gehören sind PANDORA'S ENVOY (1961), THE TOUGHEST OPPONENT (1962), SWEET REASON (1966) und TRAP (1966). 1964 erschien sein erster Roman, THE DAY THE MACHINES STOPPED. Hierbei geht es um ein fehlgeschlagenes Experiment der Russen, das dafür sorgt, dass kein elektrischer Strom mehr fliesst. Die betroffenen Menschen versuchen nun wieder mit der Kraft der Dampfmaschine zurecht zu kommen. Mit dem Beginn der 1980er Jahre erschöpfte sich seine Schaffenskraft. Es erschienen nur noch sporadisch Texte, die beiden letzten THE TROJAN HOSTAGE und THE UNDERHANDLER erschienen 1990.

Der Grossteil seiner Erzählungen handeln von Menschen, menschlichen Kolonien und dem Krieg dieser Galaktiker gegen andere Galaktiker. Die Geschichten sind immer wieder nach dem gleichen Schema aufgebaut und sorgen dafür, dass der Mensch nachher als strahlender Sieger da steht.

Christopher Anvil ist ein typischer Vertreter seiner Zeit. Durch seine Veröffentlichungen in den Magazinen von **John W. Campbell jr.** hat er sich sehr stark dessen Ansichten angenähert und geschrieben, was **John W. Campbell jr.** veröffentlichen wollte.

Über sein Privatleben ist mir leider nur soviel bekannt, dass er mit seiner Frau zwei Kinder hatte, die ihm wiederum fünf Enkel schenkten.

Quelle:
Locus und Phantastik-news.de
Archiv Andromeda

Veröffentlichungen:

Bastei Lübbe Verlag

28181	Wahltag 2090		election day 2084	1984
	Herausgeber: Isaac Asimov, Martin H. Greenberg			
	Ein Name ist ein Name ist ein Name auch als a rose by any other name		a rose by other name	1960

Bertelsmann Lesering

	Das Monster im Park	1972	Herausgeber **Jürgen vom Scheidt**	
	Kriegsspiele		war games	1963
	identisch mit Nymphenburger Verlag Ausgabe			

Boje Verlag

	Reise in die Unendlichkeit	1976	future kin	1974
	Herausgeber: **Roger Elwood**			
	Davongekommen!		the knife and the sheath	1974

dtv

961	Das Monster im Park	1973	Herausgeber **Jürgen vom Scheidt**	
	Kriegsspiele		war games	1963
	identisch mit Nymphenburger Verlag Ausgabe			
1866	Das Monster im Park	1980	Herausgeber **Jürgen vom Scheidt**	
	Kriegsspiele		war games	1963
	identisch mit Nymphenburger Verlag Ausgabe			

Edition Recontre

	Die sechs Finger der Zeit	1972	Herausgeber **Wolfgang Jeschke**	
	Stein der Weisen		philosopher's stone	1963
	identisch mit der Lichtenberg Verlag Ausgabe			

Wilhelm Heyne Verlag

3116	Galaxy 10	1968	Herausgeber: **Walter Ernsting** und **Thomas Schlück**	
	Das neue Mitglied		the new member	1967
3442	Die sechs Finger der Zeit	1974	Herausgeber **Wolfgang Jeschke**	
	Stein der Weisen		philosopher's stone	1963
	identisch mit der Lichtenberg Verlag Ausgabe			

Lichtenberg Verlag

	Die sechs Finger der Zeit 1971		Herausgeber **Wolfgang Jeschke**
	Stein der Weisen		philosopher's stone 1963

Nymphenburger Verlagshandlung

	Das Monster im Park 1970		Herausgeber **Jürgen vom Scheidt**
	Kriegsspiele		war games 1963

Ullstein Verlag

2999	Science Fiction Stories 30	1973	Herausgeber: **Walter Spiegl**
	Im Falle einer Falle	trap	1969
3195	Science Fiction Stories 55	1975	Herausgeber: **Walter Spiegl**
	Gefährliche Ladung	bill for delivery	1964
3260	Science Fiction Stories 61	1976	Herausgeber: **Walter Spiegl**
	world's best science fiction: 1966	Herausgeber: **Donald A. Wollheim**, **Terry Carr**	
	Der Gefangene Zauberer	the captive djinn	1965
31019	Science Fiction Stories 84	1980	Herausgeber: **Walter Spiegl**
	Cantors Krieg	cantor's war	1974
31144	Sternenschiffe 1 1987	starships 1	1987
	Herausgeber: **Martin H. Greenberg**, **Charles G. Waugh**		
	Zahlbar bei Lieferung	bill for delivery	1964

Verlagsunion Pabel Moewig

VPM Playboy Science Fiction

6735	Sternenpost 3. Zustellung 1984	space mail (3. Teil)	1980
	Herausgeber: **Isaac Asimov**, **Martin H. Greenberg**, **Joseph Olander**		
	Der Gefangene	the prisoner	1956

VPM Terra Heftroman

467	Hände weg von der Erde! 1966	Kurzgeschichtensammlung, Originalzusammenstellung	
	Hände weg von der Erde!	the gentle earth	
	Der Unruhestifter	the troublemaker	1966
499	Die Boten des Unheils 1967	Kurzgeschichtensammlung, Originalzusammenstellung	
	Die Boten des Unheils	pandora's envoy	1961
	Der grüne Berg	goliath and the beanstalk	1958
	Eine Welt wird gezähmt	leverage	1959
	Operation "Kalte Füße"	seller's market	1958
	Über die Wissenschaft hinaus	a taste of poison	1960

VPM Terra Taschenbuch

360	Pandoras Planet 1984	pandora's planet	1972

VPM Utopia Zukunft

473	Alle Räder standen still 1966	the day the machines stopped	1964

Kage Baker

10.06.1952 - 31.01.2010

Die amerikanische Autorin **Kage Baker** starb am 31. Januar um 01:00 am im Alter von 57 Jahren an Gebärmutterkrebs.

Kage Baker wurde am 10. Juni 1952 in Hollywood, Kalifornien geboren. Den größten Teil ihres Lebens verbrachte sie dort und in Pismo Beach. Ihr Vorname Kage leitet sich aus den Vornamen ihrer Großmütter Kate and Genevieve ab. Sie arbeitete lange Jahre als Theater-Regisseurin und Englischlehrerin. 1997 konnte sie ihre erste SF-Story verkaufen. Einen Bestseller-Erfolg landete sie dann mit ihrer historischen Zeitreise-Serie Zeitstürme. Vor ihrer Zeit als Buchautorin arbeitete sie am Theater und als Lehrerin für elisabethanisches Englisch. Im Jahr 2008 vermachte sie bereits ihr Archiv mit Büchern an die Nord Ilinois Universität, Abteilung für seltene und spezielle Bücher.

ZEITSTÜRME 1. Band
Kage Baker DIE FEUER DER INQUISITION
Originaltitel: in the garden of Iden (1997) Übersetzung: Elvira Bittner
Titelbild: nn
Wilhelm Heyne Verlag 52350 (11/2007) 496 Seiten 8,95 €
ISBN: 978-3-453-52350-0
auch als
Kage Baker IM LAND DER UNSTERBLICHKEIT
Originaltitel: in the garden of Iden (1997) Übersetzung: Elvira Bittner
Titelbild: Angelo Homak
Wilhelm Heyne Verlag 13757 (06/2003) 362 Seiten 7,95 €
ISBN: 3-453-86946-X
auch als
Kage Baker IM LAND DER UNSTERBLICHKEIT
Originaltitel: in the garden of Iden (1997) Übersetzung: Elvira Bittner
Titelbild: nn
Wilhelm Heyne Verlag 13249 (2001) 362 Seiten 11 €
ISBN: 3-453-17793-2

Mendoza, eine junge Spanierin von unbestimmbaren Alter erzählt über die Firma Zeus, die zwei Dinge erfunden hat. Die Zeitreise und die Langlebigkeit. Mendoza selbst ist ein Opfer der Firma. Gleichzeitig wird sie als Mitarbeiterin eingestellt. Die Agenten der Firma Zeus werden als Kinder in der Vergangenheit angeworben, gestohlen, gekauft, denn nur an ihnen wirkt das Unsterblichkeitsserum. Die Agenten kommen aus allen Zeiten der Geschichte, kopieren schon einmal die verbrannten papyri aus Alexandria, retten Bilder von berühmten Malern, indem sie sie von unbekannten übermalen lassen und anderes mehr. In der Zukunft wird dadurch die Firma Zeus zur mächtigsten Firma der Welt.

Es beginnt damit, dass sie von Fremden gekauft wird. Die Mutter ist nicht nur froh, ein Maul weniger stopfen zu müssen, sie erhält auch noch Geld, um die anderen Kinder besser ernähren zu können. So gesehen für die Mutter von Mendoza ein Glücksfall. Für Mendoza leider nicht, denn erstens kennt sie nicht ihren Namen, noch weiss sie, wo ihre Familie wohnt, als sie mitgenommen wird. Die Fremden behandeln sie gut, aber es geschieht erst einmal nichts. Bis plötzlich die Inquisition im Haus ist. Wie es die Mutter geraten hat, vertraut sie sich dem Inquisitor an, mit dem Erfolg im Kerker zu landen.

Ein geheimnisvoller Priester rettet Mendoza, die den Namen der fremden Frau erhielt vor dem Scheiterhaufen. Durch ihn gelangt sie in die Zukunft des 24sten Jahrhunderts. In einem langen Ausbildungsgang wird sie zu einer unsterblichen Mitarbeiterin ausgebildet. Auch körperlich wird sie verändert, ihr Geruchssinn verbessert, das Gehör verändert und anderes mehr. Fünfzehn Jahre später erfolgt ihr erster Einsatz. Die Gesellschaft Dr. Zeus sorgt eben für seine Mitarbeiter. Dafür wird Mendoza nach England geschickt. Es ist 1553, die Zeit Heinrich des VIII.und seiner Tochter Mary Tudor. Sie soll in einem botanischen Garten in Kent alte Pflanzen suchen, die in der Zukunft bereits lange ausgestorben sind und sie als unsterbliche Beschützerin bewahren. Mit der eigentlichen Bevölkerung will sie nichts weiter zu tun haben. Eines Tages trifft sie im Haus von Sir Walter Iden, auf dessen Sekretär und protestantischen Engländer Nicholas, in den sie sich bald darauf verliebt.

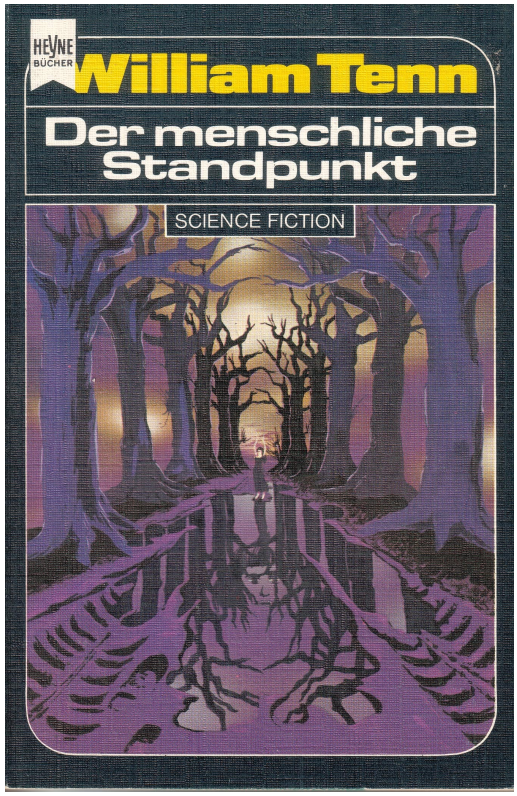
www.kagebaker.com

Veröffentlichungen (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):
Wilhelm Heyne Verlag
Zeitstürme

13249	Im Land der Unsterblichkeit	2001	in the garden of Iden	1997	1. Band
13757	Im Land der Unsterblichkeit	06/2003	in the garden of Iden	1997	1. Band
52350	Die Feuer der Inquisition	11/2007	in the garden of Iden	1997	1. Band
52351	Die Ufer der neuen Welt	03/2008	sky Koyote	1999	2. Band
52425	Die Schatten des Krieges	07/2008	mendozza in hollywood	2000	3. Band

Quelle:
Archiv Andromeda
phantastik-news.de

William Tenn
09.05.1920 - 07.02.2010



Der britische Science-Fiction-Schriftsteller **William Tenn** wurde am 9. Mai 1920 in London / Grossbritannien als **Philip Klass** geboren. Mit seinen Eltern emigrierte er in die Vereinigten Staaten von Amerika. Von Beruf war er Literaturwissenschaftler und Autor. An der Universität von Pennsylvania lehrte er Anglistik. Er schrieb satirische Science Fiction, vorwiegend in den 1940er bis 1960er Jahren, dem sogenannten *Golden Age* der Science Fiction. **William Tenn**, wie er sich nannte, begann etwa 1945 neben seinem Beruf als Handelsvertreter und zahlmeister, zu schreiben, nachdem er aus der amerikanischen Armee ausgeschieden war. Seine erste Erzählung, ALEXANDER, THE BAT, erschien 1946. Die Namensänderung zu **William Tenn** nahm er vor, weil es bereits einen **Philip J. Klass** gab, der am gleichen Tag geboren wurde. Dieser war der Herausgeber von *Aviation Week and Space Technology* und starb am 9. August 2005. **William Tenn**

veröffentlichte in der Folge über fünfzig intelligent und pointierte Kurzgeschichten, doch nur wenige Romane. Seine Stärke war eindeutig die Kurzgeschichte die eindeutig auf eine Pointe am Schluss aufgebaut ist. Seine Geschichten benutzt er dazu, gesellschaftliche Kritiken zu veröffentlichen. Dabei benutzt er die Sprache dazu, die Geschichte zu erzählen und nicht als ein Stilmittel. Er schreibt treffend und schnörkellos, kommt geradlinig zur Sache. **William Tenn** galt als ein sehr bedeutender Satiriker. So verliefen seine Invasionsromane, sei es von Aliens auf der Erde oder von Menschen auf fremden Planeten, nie nach dem zu erwartenden Schema ab. Mit diesen literarischen Invasionen griff er jedoch Kritik an der zeitgenössischen Sozialstruktur der Gesellschaft und den Politikern auf. Auf der anderen Seite entwarf er zukünftige Gesellschaftsformen die durchaus möglich wären, würde man sie ernsthaft in Betracht ziehen, sie umzusetzen. 1957 heiratete er seine Frau Fruma.

William Tenn starb am 7. Februar 2010 im Alter von 89 Jahren in der Nähe von Pittsburgh, PA. gestorben. Er hinterlässt seine Frau Fruma und seine Tochter Adina, sie lebt im Osten von Pennsylvania.

Preise

Science Fiction and Fantasy Writers of America
1999 Author Emeritus

Veröffentlichungen (ohne Anspruch auf Vollständigkeit)**:**

Asgard				
	Vorbildliches Morgen	1976	Herausgeber **Jörg Weigand**	
	Heinrich Vormweg		Zu William Tenn "Null-P"	
	Null-P		null-p	1951
Bastei Lübbe Verlag				
23057	Utopia der Detektive	1986	Herausgeber **Isaac Asimov**, **Martin H. Grennberg**, **Charles G. Waugh**	
	Freibrief für Mord		time in advance	1956
24068	Faszination der Science Fiction	1985	Herausgeber **Isaac Asimov**, **Martin H. Grennberg**, **Charles G. Waugh**	
	Der Bewahrer		the custodian	1953
28149	Zauberwelt der Fantasy	1986	Herausgeber **Isaac Asimov**, **Martin H. Grennberg**, **Charles G. Waugh**	
	Meine Mutter war eine Hexe		my mother was a whitch	1966
Ellermann Verlag				
	Guten Morgen übermorgen	1975	Herausgeber **Jürgen vom Scheidt**	
	Noahs Kinder		generation noah	1951
Fischer Verlag				
Fischer Orbit				
34	Das Kriegsbuch	1974	Herausgeber **James Sallis**	
	Die Befreiung der Erde		the librator of earth	1953
Peter Hammer Verlag				
	Das Kriegsbuch	1972	Herausgeber **James Sallis**	
	Die Befreiung der Erde		the librator of earth	1953
Wilhelm Heyne Verlag				
3068	Galaxy 5	1966	Herausgeber **Walter Ernsting**	
	Besuch aus dem Jahr 2487		the discovery of morniel mathaway	1955
3077	Galaxy 6	1966	Herausgeber **Walter Ernsting**	
	Das flachäugige Ungeheuer		the flat-eyed monster	1955

3093	Galaxy 8	1967	Herausgeber **Walter Ernsting**	
	Besuch vom Beteigeuze		betelgeuse bridge	1951
3264	Die Mörder Mohammeds	1971	voyagers in time	1967
	Kurzgeschichten		Herausgeber **Robert Silverberg**	
	Das Projekt Brooklyn		brooklyn projekt	1948
3290	Von Menschen und Monstren	1972	of men and monsters	1968
3297	Das Robothaus	1972	the seven sexes	1968
	Bernie		bernie the faust	1963
	Das Eiskrem-Ungeheuer		the malted milk monster	1959
	Der Botenjunge		errand boy	1947
	Das Robothaus		the house dutiful	1948
	Der Menschenbaukasten		child's play	1947
	Asyl in der Zukunft		sanctuary	1957
3313	Der menschliche Standpunkt	1972	the human angle	1956
	Unternehmen Pst		projekt hush	1954
	Grüße aus dem Jahr 2487		the discovery of morniel mathaway	1955
	Mittwochs Kind		wednesday's child	1956
	Das Dienerproblem		the servant problem	1955
	Der Zweigeteilte		party of the two parts	1954
	Das flachäugige Ungeheuer		the flat-eyed monster	1955
	Der menschliche Standpunkt		the human angle	1948
	Ein Mann mit Familie		a man of family	1956
3333	Mögliche Welten	1973	of all possible worlds	1955
	Der Bewahrer		the custodian	1953
	Die neuen Mieter		the tenants	1954
	Die Befreiung der Erde		the libration of erath	1953
	Unter Toten		down among the dead men	1954
	Die Flirgelflipper		flirgleflip	1953
	Alle Welt liebt Irving bommer		everybody loves irving bommer	1951
3341	Venus - Planet für Männer	1973	the square root of man	1968
	Anthologie mit 7 Kurzgeschichten			
	William Tenn		Vorwort	
	Alexander der Lockvogel		alexander the bait	1968
	Geliebter Vampir		she only goes out at night	1956
	Meine Mutter, die Hexe		my mother was a witch	1966
	Ein Flug mit Hindernissen		confusion cargo	1948
	Venus - Ein Planet für Männer		venus is a mans's world	1951
	Der Mars-Konsul		consulate	1948
	Der zitronengrüne, spaghettilaute Tag		the lemon-green spaghetti-loud dynamite dribble day	1967
3349	Null-P	1973	the wooden star	1968
	Null-P		null-p	1951
	Noahs Kinder		generation noah	1951
	Der Marsflug		the dark star	1957
	Das freie Land		eastward ho!	1958
	Der Deserteur		the deserter	1953
	Besuch von Beteigeuze		betelgeuse bridge	1951
	Das Angebot		„will you walk a little faster"	1951
	Die bessere Welt		it ends with a flicker	1956
	Paradies der Spione		lisbon cured	1958
3574	Science Fiction Story Reader 9	1978	Herausgeber **Wolfgang Jeschke**	
	Wir haben einen Rabbi auf der Venus		on venus we have got a rabbi	1974
4118	Titan 22	1984	Herausgeber **Brian W. Aldiss** & **Wolfgang Jeschke**	
	Drunten bei den Toten		down among the dead men	1954

Hohenheim Verlag

	Die vierziger Jahre 2	Herausgeber Hans Joachim Alpers & Werner Fuchs	
	Kinderspiel	child's play	1947

Arthur Moewig Verlag

10	Galaxis - Geschichten aus der Welt von Morgen		
	Kurzromane		
	Im Reich der Toten	down among the dead men	1954

12	Galaxis - Geschichten aus der Welt von Morgen			
	Kurzgeschichten			
	Pst! Feind hört mit!		project hush	1954
Playboy Science Fiction				
6736	Fragezeichen Zukunft	1984	Herausgeber **Isaac Asimov**, **Martin H. Greenberg**, **Joseph Olander**	
	Wollt ihr nicht ein bischen schneller gehen?		will you walk a little faster?	1951
Erich Pabel Verlag				
Utopia				
249	Die Welt der Zukunft	1966	time in advance	1958
	Mord nach Wahl		time in advance	1956
	Feuerwasser		firewater	1952
	Winthrop war stur		winthrop was stubborn	1957
506	Alles dreht sich um die Erde	1967	Herausgeberin **Lore Matthaey**	
	Die Befreiung der Erde		the librator of earth	1953
474	Sieben aus Raum und Zeit	1966	Herausgaberin **Lore Matthaey**	
	Die Marskrankheit		the sickness	1955
Vampir Taschenbuch				
6	Panoptikum des Schreckens	1974	Herausgeber **John Carnell**	
	Mittwochs Kind		wednesday's child	1956
Ravensburger Verlag				
233	Das Marsungeheuer	1972	Herausgeberin **Hanna Bautze**	
	Das Projekt Brooklyn		brooklyn projekt	1948
Sammlung Luchterhand				
546	Die Zeitpolizei	1985	Herausgeber **René Oth**	
	Vorauszeit		time in advance	1956
556	Das Lächeln der Gioconda	1985	Herausgeber **René Oth**	
	Das freie Land		eastward ho!	1958
	Der Zweigeteilte		party of the two parts	1954
Verlag Das Neue Berlin				
Maschinenmenschen			Herausgeber **Erik Simon**	1980
	Das Projekt Brooklyn		brooklyn projekt	1948
Marion von Schröder Verlag				
	Die Mörder Mohammeds	1970	voyagers in time	1967
	Kurzgeschichten		Herausgeber **Robert Silverberg**	
	Das Projekt Brooklyn		brooklyn projekt	1948
VPM Terra Nova				
165	Herausgeber **Hans Stefan Santesson**			
	Der galaktische Verbrecher		party of two parts	1954
VPM Terra Taschenbuch				
288	Von Menschen und Monstren	1977	of men and monsters	1968
Galaxis				
10	Im Reich der Toten	1958	down among the dead men	1954
12	Pst. Feind hört mit	1959	project hush	1954
Utopia Magazin				
15	Arche Noah	1958	generation of noah	1951

Quelle:
Archiv Andromeda
heyne Verlag, Lexikon der Science Fiction Literatur
phantastik-news.de

Patricia Wrightson
19.06.1921 - 15.03.2010

Die australische Kinder- und Jugendbuch-Schriftstellerin wurde 1921 nahe der New south Wales Stadt Lismor geboren. Sie ging später nach Sydney wo sie in einer Munitionsfabrik während des 2ten Weltkrieges arbeitete. Sie heiratete in Sydney, doch die Ehe hielt nur ein paar Jahre. Sie ging zurück nach Bonalbo mit ihren beiden Kindern Peter und Jenny, wo sie bei ihren Eltern lebte. Ihr erstes Buch THE CROOKED SNAKE entstand, während sie ihren Kindern die Geschichte erzählte. **Patricia Wrightson** starb am 15.03.2010. Wie ihr Sohn **Peter Wrightson** meldet starb sie in Northern South Wales, ein paar Tage nachdem sie ins Krankenhaus eingewiesen wurde. Sie lebte in den letzten 32 Jahren in der Nähe von Bonalbo, 800 Kilometer nördlich von Sydney.

Patricia Wrightson sammelte sehr sorgfältig alte legenden und Sagen der Ureinwohner Australiens.

Preise:
Ditmar Award
1982

Christian Andersen Preis
1986

Patricia Whrigtson **WIRRUN**
Originaltitel: the ice is coming (1977) Übersetzung:
Titelbild:
Ravensburger Verlag (1985) **254 Seiten** **? DM**
ISBN: 3-473-54085-4

Wirrun ist ein australischer Aborigines, der durch das Land seiner Vorfahren reist. Dabei macht Wirrun eine unglaubliche Entdeckung. Mitten im Sommer, Australiens heissester Jahreszeit, findet er Eis. Als er wieder zuhause ist, kann er in den Medien weitere Berichte über Eisfunde lesen. Gleichzeitig wird berichtet, dass das Eis in Richtung Süden wandert. Diese Tatsache kann keinerlei natürliche Ursache haben. Davon ist Wirrun überzeugt. Er informiert sich über die Legenden der Ureinwohner und stösst auf die Geister des Eises, die Ninya. Wirrun verscuht, die Bevölkerung auf diesen Zusammenhang aufmerksam zu machen. Allerdings schenkt ihm keiner Glauben. Erst spät wird ihm eine äusserst unwillige Begleiterin zur Seite gestellt. Mimi, ein Felsengeist. Gemeinsam machen sie sich auf, das Nargun zu suchen, dass sich noch den Geistern entgegenstellen könnte.

Dieser Fantasyroman greift die Geschichten der Aborigines auf. Für Leser, die weg vom amerikanischen Fantasy-Mix wollen, ein bezauberndes Buch, weil es ganz anders mit der Magie der Erzählungen umgeht. Der Hintergrund, ein jugendlicher Held mit einem Auftrag, ist sicherlich nicht neu. Das Land vor einer uralten, unterschätzten Bedrohung zu retten, ebensowenig. Seine Helfer sind phantastische Gestalten, die ihm helfen sollen, die Welt zu retten.

Wirrun ist eine interessante Figur. Sie gerät durch Zufall in eine Geschichte und wird auf diesem Weg zu einem Helden. Als einfacher Mensch, der nie auch nur in Betracht zog, heldenhaft zu sein, wird er zum Kämpfer für das Gute. Es wird eine Reise durch ein Australien, das von fremdartigen Geistern bewohnt wird.

Patricia Wrightson schreibt sehr humorvoll über den jungen Mann, der als Grossstädter keiner Ahnung über das Leben im Busch und von den alten Legenden hat. Die Unterschiede zwischen den Ureinwohnern und den Weissen wird sehr gut beleuchtet. Auch die Abneigungen zueinander. Dennoch ist das Buch keine Meinungsmache oder Stellungnahme für eine Seite. Die Autorin geht äusserst sensibel mit dem Thema um und macht es damit für europäische Jugendliche lesbar und verständlich.

Veröffentlichungen:
Arena Verlag
Magooya. Im Schatten der Zeit 1996

Oetinger Verlag
Das Nargun und die Sterne 1992

Ravensburger Verlag
Wirrun. Zwischen Eis und Feuer 1985 the ice is coming 1977

Quellle:
Archiv Andromeda
pahntastik-news.de

William Mayne
16.03.1928 - 23.03.2010

William Mayne wurde 1928 in Hull, Yorkshire, Grossbritannien geboren. Er besuchte die Choristenschule an der Kathedrale von Canterbury. Als Autor schrieb er mehr als 100 Bücher. Für das Kino wurde a swarm in may verfilmt und earthfasts als fünfteiliger Fernsehfilm für die BBC. Im Jahr 2004, im Alter von 76 Jahren wurde er für zweieinhalb Jahre wegen Kindesmisshandlung in den Jahren 160 bis 1975 inhaftiert.

Pseudonyme
Dynely James, Martin Cobalt, Charles Molin

Preise
Carnegie Medal
1957 a grass rope

Honor Book Phoenix Award
1990 ravensgill
1991 a game of dark

Guardian award
1993 low tide

Verfilmt
a swarm in may
earthfasts

Veröffentlichungen (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):
Fischer Verlag
Die Macht der Gezeiten 1999 low tide

Schwabenverlag
Das Wirtshaus zum Einhorn 1966 a grass rope

Quelle:
Archiv Andromeda

Verfasservermerk:

Der phantastische Bücherbrief erscheint regelmässig, monatlich, **kostenlos.** Bei Bedarf erscheinen weitere Autorenbücherbriefe oder Themenbücherbriefe, die in der Nummerierung jedoch innerhalb des phantastischen Bücherbriefes zu finden sind. Die Auflage beträgt zurzeit 750 gedruckte Ausgaben. Er darf teilweise oder ganz vervielfältigt werden, **wenn die Quelle genannt wird.** Abdruck honorarfrei. Eine kurze Nachricht und / oder Belegexemplar wären nett.

Im Internet finden sich auf www.phantastik-news.de, www.fictionfantasy.de, und www.taladas.de, www.drosi.de, www.fictionbox.de, www.buchtips.net weitere Besprechungen von Büchern, Comics und anderem. Zudem wird er auf den Internetseiten www.literra.info, www.taladas.de, www.sftd-online.de, www.elfenschrift.de, www.romanplanet.de und als erste Seite überhaupt, auf www.homomagi.de zum Herunterladen bereitgehalten. Weitere Buchbesprechungen sind bereits im Internet verteilt.
Der phantastische Bücherbrief kann auch als .pdf-Datei angefordert werden.

Verantwortlicher Rechteinhaber:
Club für phantastische Literatur,
Erik Schreiber
An der Laut 14
64404 Bickenbach
erikschreiber@gmx.de